



1906

# SCHOELLKOPF

KONFEKTIONS AG



**Tankraum-Schutztüre**

# Tankraum-Schutztüren

**Einfach – sicher – immer einsatzbereit.**

Die Türe zum Tankraum ist im Falle eines Hochwassers oder eines Brandes eine Schwachstelle. Einerseits sind vorwiegend ältere Tankraumtüren nicht wasserdicht, andererseits denken Hausbewohner im Hochwasser- oder Brandfall zuerst an andere Dinge als an den Tankraum.



## **Unsere Lösung: die SCHOELLKOPF Tankraum-Schutztüre**

Wir haben eigens eine Nachrüstlösung entwickelt, die folgende Hauptmerkmale aufweist:

- feuerfest
- wasserdicht
- fix montiert, braucht im Ereignisfall nicht bedient zu werden – Voraussetzung ist, dass die Hausbewohner die Türe geschlossen halten
- einfache Montage
- weitgehend kindersicher

# für Heizöl-Tankräume

## Konstruktionsbeschreibung

Die von uns entwickelte Türe weist folgende Merkmale auf:

- wasserdicht und feuerfest
- Kombination von Tankraumtüre und Schutzeinrichtung: Türe ist im Ereignisfall bereits geschlossen
- solider Rahmen separat montierbar: einfacher Anbau
- Links- oder Rechtsanschlag: einfacher Umbau möglich
- kleine Verschlüsse, die nicht vorstehen aber normalerweise von Kinderhändchen nicht bedient werden können
- in zwei Standard-Grössen ab Lager lieferbar: 70 × 100 cm (TRT-1) oder 60 × 80 cm (TRT-2)
- Spezialgrössen auf Bestellung möglich
- in schwarz (RAL 9005) oder weiss (RAL 9010) lackiert
- Lieferung komplett mit allem nötigen Montage- und Dichtungsmaterial, inkl. Einbauanleitung



Die umlaufende Dichtung zur Wasserdichtigkeit wird gesteckt (einfacher Austausch anlässlich Tankwartung).



Solide Scharniere tragen das Türblatt, die Türe öffnet auf ca. 180 Grad. Spezielle Pfropfen verschliessen die Montagebohrungen des Rahmens wasserdicht.



Die Verschlussriegel bauen flach, sind wasserdicht und von Kinderhänden nicht zu öffnen. Im Notfall ist die Verriegelung von innen zu öffnen.

# Einfacher Einbau

## Ausgangslagen

Die aktuellen Richtlinien verlangen sowohl wasserdichtes Mauerwerk als auch wasserdichte und feuerfeste Tankraumtüren.

Die derzeit verbauten, z.T. in die Jahre gekommenen Lösungen, bestehen meist aus Holz und verfügen über einen unzureichenden Hochwasserschutz. Häufig finden sich entweder aufgesetzte Holzrahmen oder ins Mauerwerk eingearbeitete Stahlzargen.



Die Montage erfolgt durch zwei Mann und kann in 2 bis 3 Stunden vorgenommen werden (Voraussetzung: das Mauerwerk ist vorbereitet). Der Rahmen wird separat vom Türblatt montiert. Das Gewicht der kompletten Türe beträgt rund 70 kg.

## Einbauvoraussetzungen

Der Einbau erfolgt durch den Heizöl-Tankspezialisten oder einen Bau fachmann und folgt einem vorgeschriebenen Ablauf, um die Funktion im Ereignisfall sicherstellen zu können.

Dem Einbau des Rahmens und dessen Abdichtung zum Mauerwerk hin kommt eine hohe Wichtigkeit zu. Es müssen bauseits folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Der Ausschnitt in der Mauer sollte nirgends mehr als total 1 cm vom genannten Mass des Einbaurahmens abweichen (gemessen innen in der Öffnung an den jeweils gegenüberliegenden Seiten).
- Die Auflagefläche des Einbaurahmens muss auf der Breite des Rahmens (10 cm) eben und der Mauerausschnitt im Winkel sein (verzugsfreie Montage des Rahmens).
- Das Mauerwerk muss Dübel aufnehmen und halten können. Alte Holzrahmen sind zu entfernen.
- Die mitgelieferten Dübel halten sowohl in Beton- als auch in Ziegelsteinmauern. Bei anderem Mauerwerk muss kundenseitig eine passende Schraubenverankerung gefunden werden.
- Das Mauerwerk muss VOR dem Einbau der Türe wasserdicht gemacht werden. Der unter dem Einbaurahmen zu liegen kommende Mauerabschnitt ist nach der Montage von aussen nicht mehr erreichbar.

**SCHOELLKOPF**  
KONFEKTIONS AG

Riedackerstrasse 20 | 8153 Rümlang  
T 044 315 59 30 | [www.schoellkopf.ch](http://www.schoellkopf.ch)



1906